

Computerorientierte Mathematik WS~2017/18

Prof. Dr. Thomas Gerstner

Übung 5

Abgabe bis Freitag, 24.11.2017, 9.45 Uhr

Aufgabe 1: [Permutationen]

Betrachten sie die folgenden beiden Permutationen

$$i) \quad \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 & 4 & 5 \\ 2 & 3 & 1 & 5 & 4 \end{pmatrix}, \qquad ii) \quad \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 & 7 \\ 3 & 4 & 7 & 2 & 5 & 1 & 6 \end{pmatrix}$$

und bestimmen sie

- (a) die Anzahl der Fehlstände,
- (b) die enthaltenen Zyklen,
- (c) die Ordnung,
- (d) die inverse Permutation.

Punkte: 2/2/2/2

Aufgabe 2: [Permutationen]

Beweisen sie folgende Eigenschaften der Ordnung (kurz: ord) eines Zyklus:

- (a) Ein k-Zyklus $\pi \in S_n$ (d.h. eine Permutation mit genau einem Zyklus der Länge k) besitzt die Ordnung k.
- (b) Sind $\pi, \sigma \in S_n$ zwei zyklische Permutationen mit disjunkten Trägern (Träger: die Menge der Zahlen, die zyklisch vertauscht werden), dann gilt

$$\operatorname{ord}(\pi \circ \sigma) = \operatorname{kgV}(\operatorname{ord}(\pi), \operatorname{ord}(\sigma)),$$

wobei kgV für kleinstes gemeinsames Vielfaches steht.

Punkte: 2/3

Aufgabe 3: [Permutationen in Sage]

Definieren sie folgende Funktionen, die alle eine Permutation P (vom Typ Liste) als Input besitzen. Die Funktionen dürfen sich gegenseitig aufrufen. Funktionen aus dem Permutationspaket von Sage sollen nicht verwendet werden.

- (a) $my_length(P)$, welche die Anzahl der Fehlstände von P zurückgibt.
- (b) my-signature(P), welche das Vorzeichen von P zurückgibt (also 1 oder -1).
- (c) $my_inverse(P)$, welche die inverse Permutation von P zurückgibt.
- (d) $my_cycle(P)$, welche zwei werte zurückgibt, nämlich die Anzahl der Zyklen sowie die Zyklen selbst in Form einer Liste von Listen (das bedeutet jedes Listenelement ist wieder eine Liste).
- (e) $my_order(P)$, welche die Ordnung von P zurückgibt. **Hinweis:** mit dem Befehl $lcm([x_1, \ldots, x_n])$ bestimmen sie das kgV von x_1, \ldots, x_n .
- (f) $my_max_order(n)$, welche die maximale Ordnung einer Permutation der Länge n ausgibt. **Hinweis:** der Befehl Partitions(n) für $n \in \mathbb{N}$ ist sehr hilfreich.
- (g) Testen sie ihre Funktionen aus (a)-(e) für P = [2, 5, 4, 8, 7, 6, 1, 3] und aus (f) für n = 15. Definieren sie sich außerdem eine Permutation Q durch den Befehl Q = Permutation(P) und überprüfen sie damit für (a)-(e) ihre Ergebnisse durch die direkten Befehle aus dem Permutationspaket, welches sie unter diesem Link finden: http://www.sagemath.org/doc/reference/combinat/sage/combinat/permutation.html

Punkte: 3/2/2/4/3/3/4

Gesamtpunktzahl: 34 Punkte